

## Software-Lösungen zur Kodierung medizinischer Leistungen

# 3M übernimmt Semfinder

3M hat den in der Schweiz ansässigen Kodierspezialisten Semfinder übernommen. Semfinder ist einer der führenden Entwickler von Lösungen für die semantische Kodierung von Medizindaten. Die Übernahme von Semfinder ermöglicht 3M Zugriff auf wichtige neue Kodiertechnologien. Diese erlauben es dem Unternehmen, sein 3M 360 Encompass System in Ländern, in denen elektronische Patientenakten eingeführt werden, noch schneller zum Einsatz zu bringen.

«Diese Übernahme erweitert das Know-how von 3M in den Bereichen medizinische Kodierung und angewandte Bevölkerungsdatenanalyse und kommt sowohl den Anbietern medizinischer Leistungen als auch den Kostenträgern zugute», kommentiert JaelLynn Williams, Vice President und General Manager, 3M Health Information Systems Division, die Übernahme. «Die semantische Technologie von Semfinder ermöglicht es 3M, Lösungen der nächsten Generation für die Kodierung von medizinischen Daten zu beschleunigen. Wir freuen uns darauf, die Vorteile des 3M Encompass Systems weltweit einer noch grösseren Gruppe von Anbietern medizinischer Leistungen und Kostenträgern zukommen zu lassen.»

### Kodiervorschläge per Computer: 3M 360 Encompass

So ist die semantische Technologielösung von Semfinder einer der zentralen Komponenten für

Volker Gertler, General Business Manager Health Information Systems Western Europe, 3M Health Care Business Group Headquarters



die 2015 in Deutschland eingeführte Kodierungssoftware 3M 360 Encompass. Ziel ist es, den Kodierprozess zu optimieren und zugleich die beteiligten Ärzte, Kodierfachkräfte und das Medizincontrolling zu entlasten. Die Software erlaubt erstmalig die Analyse der Sprache in der elektronischen Patientenakte, generiert selbstständig Kodiervorschläge und weist bei Bedarf auf fehlende Informationen im Kodierkontext hin.

### Was heisst das für den Schweizer Markt?

3M Health Information Systems (HIS) gehört zum Geschäftsbereich 3M Health Care und ist einer der führenden Anbieter für medizinische Software, Serviceleistungen und Analysewerkzeugen in Europa. Wir wollten mehr darüber wissen, wie sich die Übernahme von Semfinder für das Schweizer Geschäft auswirkt und befragten dazu Volker Gertler, General Business Manager Health Information Systems Western Europe, 3M Health Care Business Group Headquarters.

Volker Gertler: Wir nutzen die Technologie von Semfinder in Deutschland und in der Schweiz bereits seit mehr als zehn Jahren. Die Technologie ist bekannt, aber die Verschmelzung mit dem 3M 360 Encompass System bringt einen verstärkten, vertieften Datenaustausch.

### Worin zeigen sich die spezifischen Vorteile in der Kodierarbeit?

Das 3M 360 Encompass System nimmt sowohl die strukturierten wie die unstrukturierten Texte unter die Lupe und markiert die kodierrelevanten Passagen. Daraus entstehen automatisch Vorschläge fürs Kodieren. Ein Kodierverantwortlicher kann diese Vorschläge übernehmen oder ablehnen. Wenn die Hauptdiagnose falsch ausfällt, kriegt er ebenfalls wieder Vorschläge. Bei den strukturierten Daten können z.B. Laborwerte integriert werden, bei den unstrukturierten

### Zahlen und Fakten

#### Über 3M

Der Multitechnologiekonzern 3M wurde 1902 in Minnesota, USA, gegründet und zählt heute zu den innovativsten Unternehmen weltweit. 3M ist mit fast 90 000 Mitarbeitern in 200 Ländern vertreten und erzielte 2015 einen Umsatz von 30.3 Mrd. US-Dollars. Grundlage für seine Innovationskraft ist die vielfältige Nutzung von 46 eigenen Technologieplattformen. Heute umfasst das Portfolio mehr als 50 000 verschiedene Produkte für fast jeden Lebensbereich. 3M hält über 25 000 Patente und erzielt rund ein Drittel seines Umsatzes mit Produkten, die weniger als fünf Jahre auf dem Markt sind.

#### Über Semfinder

Semfinder ist eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet der präzisen, semantischen Kodierung von medizinischen Leistungen mit Hauptsitz in Kreuzlingen.

Daten – etwa Überweiser- oder Entlassbriefen – erfolgt eine wesentlich bessere Textanalyse.

### Gibt es weitere Vorteile für die Leistungserbringer und auch für die Kostenträger?

Die gibt es, und zwar im raschen und gründlichen Interpretieren immer komplexer und vielfältiger werdender Daten. Unser System, zusammen mit den Semfinder-Tools, unterstützt die Kodierarbeit auf effiziente Weise, was wichtig ist, denn der Bedarf an qualifizierten Kodierfachleuten ist grösser als das Angebot. Existieren also automatische Vorschläge fürs korrekte Kodieren und werden dabei z.B. Informationen aus Medizin und Labor in Verbindung gebracht, können sich wertvolle Hinweise auf die Behand-



Leistungen richtig abrechnen, ist entscheidend. Neue IT-Tools helfen dabei wesentlich.

lung ergeben, etwa wenn aktuelle Laborwerte herausgefiltert werden, die signifikante Abweichungen von der Norm aufweisen. Die umfassende Dokumentation bringt weiter wichtige Inputs aus dem elektronischen Medikationsplan. Wird er mit der medizinischen Diagnose verknüpft, werden beispielsweise Medikamente sichtbar, die zu unerwünschten Nebenwirkungen führen können oder die gar noch nicht verschrieben worden sind, aber nützlich wären. Das führt zu einer besseren Behandlungsqualität. Ausserdem sind die Leistungserbringer in der Lage, ihre Abrechnungen schneller und vollständig zu erstellen. Die Kodierqualität steigt und mit ihr die Erträge.

Und dort, wo Rückfragen von Seiten der Kostenträger entstehen, wird nun auf einen Blick ersichtlich, welche Textpassagen zum Kodieren herangezogen worden sind. So sind qualifizierte Antworten rasch möglich. Die steigende Kodierqualität wie auch die schnelle Informationsbereitschaft führen zu einem vertrauensvolleren Verhältnis mit den Krankenkassen. Es fällt leichter, Fälle vollständig und exakt abzurechnen. Die hochwertige Dokumentation wird zum Gütesiegel. In den USA werden unsere Systeme beispielsweise in rund 1400 Kliniken genutzt.

#### Wie sind Sie in der Schweiz unterwegs?

Wir sind zur Zeit in der Romandie und im Tessin sehr stark vertreten. In der deutschen Schweiz werden unsere Systeme beispielsweise in der Universitätsklinik Balgrist eingesetzt. Die Zweisprachigkeit ist eine Herausforderung, die wir sehr ernst nehmen. Wir werden nun in Kürze 3M 360 Encompass ausrollen. Dabei bringen wir die bereits gesammelten Erfahrungen aus andern Ländern mit ein, damit unsere Schweizer Kunden von einer möglichst hohen Investitionssicherheit bei der Einführung der neusten Kodier-technologie profitieren können.

#### Weitere Informationen

3M (Schweiz) GmbH  
Health Information Systems  
Eggstrasse 93, 8803 Rüschlikon  
Telefon 044 724 93 06  
www.3MDRG.ch

**+ PermoTherm®**  
finest hot water solution

## Heisswasser ohne Kompromisse

Ihre Vorteile:

- Hoher Zeitgewinn
- Keimfreies Wasser
- Leistungstark
- Energieeffizienz
- Höhenverstellbare Tropfwanne

Testen Sie  
das automatische  
Heisswassergerät  
PermoTherm einen  
Monat  
Gratis!

[m.zeltner@zeltnersystem.ch](mailto:m.zeltner@zeltnersystem.ch)  
+41 (0) 62 398 15 28



**Zeltner**  
Systemtechnik AG

CH-4629 Fulenbach  
[www.zeltnersystem.ch](http://www.zeltnersystem.ch)